

*Öffentliche
Evang.-Luth.
Bücherei*



79. Ausgabe

Juli/August/September 2016

Bad Reichenhall

Tag eines Marienkäfers

Auf Stengel geklettert
in Pfütze gefallen
auf Blatt gerettet
Ausschau gehalten

Laus gefressen
auf Krümel gesonnt
mit Tupfen gereizt
Männchen gelockt
Flügel gespreizt

Tropfen getrunken
im Gras verirrt
abgeschwirrt
der Maria gesungen

vor Schuh geflüchtet
in Ritze versteckt
an Kinderhand
Süßes geschleckt
Ufos gesichtet

auf Rose Hochzeit gefeiert
mit Pünktchen ins Blütenbett
Grille hat Ständchen geleiert

jetzt sind sie auf Reisen
für kurze Zeit weg

© *Manfred Poisel*

Liebe Leserinnen und Leser,

*tierische Buchvorstellungen
erwarten Sie in dieser Ausgabe der
Büchereizeitung.*

*Der Blick auf den Alltag, die Men-
schen und Situationen aus der Sicht
eines Tieres, kann sehr komisch sein
oder auch zum Nachdenken anre-
gen.*

*Viele von uns hätten gerne ein
Haustier, können aber aus verschie-
denen Gründen keines halten – aber
darüber lesen, wie es den Tierlieb-
habern mit ihren Vier- oder Zwei-
beinern geht, das macht doch ge-
nauso viel Spaß!*

*Wir wünschen einen schönen Som-
mer (falls er doch noch kommt) - wir
sehen uns in der Bücherei!*

Ihr Büchereiteam

Tierische Begleiter in der Literatur

...nun, einen Marienkäfer werden Sie wahrscheinlich nicht als Haustier daheim haben, aber vielleicht eine Katze oder einen Hund. Laut einer Umfrage sind Katzen die beliebtesten Haustiere der Deutschen. Beinahe jeder dritte Bundesbürger (29 %) hält sich zu Hause eine Katze, auf Platz zwei folgt mit 21 % der Hund. Auch viele Schriftsteller sind Tierliebhaber und lassen sich von ihren Hausgenossen zu neuen literarischen Werken inspirieren.



Erich Kästner lebte mit vier Katzen gleichzeitig zusammen. Wie sie sich gegenüber Schriftstellern verhalten, beschreibt er so: „Sie kommen, wenn wir schreiben, gern in unsere Nähe. Das Thema ist ihnen gleichgültig“.

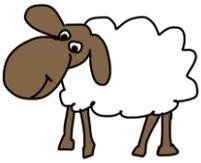
Die weltberühmte Meisterin des psychologischen Kriminalromans, **Patricia Highsmith**, meinte: „Zusammen mit einer Katze ist ein Schriftsteller weniger allein, doch allein genug, um zu arbeiten“. Wie eng das Verhältnis beim Schreiben sein kann, demonstriert **Wolfgang Hohlbeins** weiß-rote Devon-Rex-Katze Sammy, die sich gern auf seinem 23-Zoll-Tablet-Monitor wärmt. Ein Klassiker ist **Doris Lessings** „**Katzenbuch**“ (RoLes). Hinreißend beschreibt die Literatur-Nobelpreisträgerin die Beziehung der verschiedenen Katzen untereinander, die Rivalität, die Eifersucht, aber auch die tiefen Freundschaften.

„Ein Leben ohne Hund ist ein Irrtum!“ Davon war **Carl Zuckmayer** überzeugt, der immer mit Hunden gelebt hat; seine »Stammhunde« waren zwei schöne braunweiße Spaniels. In dem amüsanten Buch „**Das Scheusal**“ berichtet **Alice Herdan-Zuckmayer** über ihr und Carl Zuckmayers Leben in der Emigration, zunächst noch in Wien, dann in der Schweiz und schließlich in den USA. All diese Jahre wird ihr Leben von einem bemerkenswert hässlichen und unliebenswürdigen Hund begleitet, der obendrein im ungünstigsten Moment zu erkranken pflegt -- von Mucki, dem Scheusal. Carl Zuckmayer nennt ihn eine "Kreuzung zwischen Fledermaus, Wüstenfuchs und Warzenschwein"(RoHer)



Wunderbar zu lesen ist die „Geschichte eines berühmten Hundes“: „**Flush**“ von **Virginia Woolf** (RoWoo). Die „Biographie“ dieses goldbraunen Cockerspaniels ist zugleich eine Biographie seiner Herrin Elisabeth Barrett-Browning, der größten englischen Dichterin des 19.Jahrhunderts.

Schafe können zu Romanfiguren werden und eignen sich hervorragend als Aufklärer von Verbrechen, wie das Schaf Miss Maple in dem Schafskrimi



„Glennkill“ von **Leonie Swan** (RoSwa) beweist; auch als Hörbuch (RoSwa) ein tierisches Vergnügen.

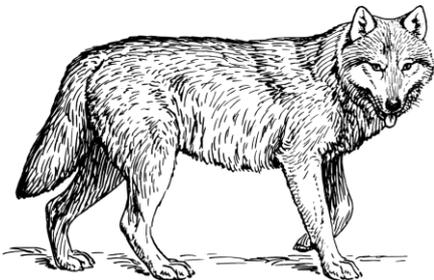
»Saukomisch und gleichzeitig sehr spannend« beschreibt Christoph Maria Herbst die Geschichte vom Erdmännchen Ray, das so gerne Privatdetektiv wäre. Herbst ist ein toller Vorleser, wie er in diesem Hörbuch „Ausgefressen“ von **Moritz Matthies** (RoMat) wieder einmal zeigt.

In **Cordula Stratmanns** witzigem Buch „Danke für meine Aufmerksamkeit“ zieht die europäische Hausmaus Britta bei dem Mädchen Polly und ihrer Familie ein. (RoStr) Und diese Menschen machen sich vielleicht einen Stress mit ihrem Leben!

Ganz neu ist das Buch „Der Pfau“ von **Isabel Bogdan**; ein hintergründiger, mit britischem Humor erzählter Roman: eine Gruppe von Bankern versammelt sich zu einem Teambuilding Seminar im schottischen Outback, ein Pfau dreht durch, eine wackere Köchin befasst sich mit der Pfauenleiche (RoBog).



Der Journalist **Eckhard Fuhr** hat umfassend über die „Rückkehr der Wölfe“ recherchiert. Sachlich befasst er sich mit dem Reizthema Wolf und wie ein Heimkehrer unser Leben verändert. (Ng3Fuh)



Eher zum Streicheln eignen sich da Katzen:
„Katzenkinder entdecken die Welt“ (Ra3Weg).

Für unsere jungen Leser haben wir eine große Auswahl an Sach- und Bilderbüchern über die vielfältige Tierwelt. Wie zum Beispiel für die Schulanfänger: „Zählen und Rechnen mit der Maus“ (Jm1 Zae), „Der Frosch“ (Jn Fro) oder auch „Mit Ottern stottern, mit Drachen lachen“ (Jm1 Mit).

Speziell für die pferdenärrischen Mädchen gibt es die „Ostwind“ – Geschichten (Ju2 Wim), „Ponyhof Sternenhügel“ (Jn Pon) und viele andere Erzählungen rund ums Pferd.

Wer sich lieber einen Film über unsere tierischen Freunde ansehen möchte, kann sich auch eine DVD aus unserem großen Bestand ausleihen. Ob Lesen oder Kino: Lassen Sie sich auf ein tierisches Vergnügen ein!

Sabine Niesel

Neuanschaffungen

Biografien:

<p>Bayerns Töchter Frauenporträts aus fünf Jahrhunderten <i>Panzer, Marita A.</i> → Ba</p>	<p>Emanzipatorisch, wegweisend, anders – das sind einige der Auswahlkriterien für die 81 Frauen, die in diesem Band porträtiert werden. Es sind Frauen aus fünf Jahrhunderten der bayerischen Geschichte, die durch ihren unkonventionellen Lebensweg Aufmerksamkeit erregt haben.</p>
<p>Rekordjagd Die Abenteuer meines Lebens <i>Fosset, Steve</i> → Bb Fos</p>	<p>Die Lebens- und Erfolgsgeschichte des amerikanischen Geschäftsmannes, Extremsportlers und Abenteurers (1944 bis 2007). Er stellte als Ballonfahrer, Segler und Pilot mehr als 100 Weltrekorde auf.</p>
<p>Ulrich Zwingli Prophet, Ketzler, Pionier des Protestantismus <i>Opitz, Peter</i> → Bb Zwi</p>	<p>Lebensgeschichte des Schweizer Reformators Ulrich (Huldrych) Zwingli (1483-1531) und seine reformierte Theologie.</p>

Tiere reden mit den Augen oft vernünftiger,
als Menschen mit dem Mund.
(Ludovic Halévy 1834 – 1908)

Belletristik:

<p>Böse Leute <i>Heldt, Dora</i> → Ro Hel</p>	<p>Der ehemalige Hauptkommissar Karl Sönnigsen ermittelt mit seinem unschlagbaren Team auf eigene Faust. Auf Sylt werden Häuser von alleinstehenden Seniorinnen ausgeraubt.</p>
<p>Das Seehaus <i>Morton, Kate</i> → Ro Mor</p>	<p>Nachdem ein Mitsommernachtsfest auf dem Anwesen der Familie Edevane katastrophal endet, verlässt die Familie ihr Landgut für immer. 70 Jahre später sucht die junge Sadie nach Antworten.</p>
<p>Die Schönheitskönigin von Jerusalem <i>Yishai-Levi, Sarit</i> → Ro Yis</p>	<p>In Jerusalem während aufregender Perioden der israelischen Zeitgeschichte erzählt der Roman vom Schicksal einer sephardischen Familie und ihren Frauen.</p>
<p>Titos Brille <i>Altaras, Adriana</i> → Ro Alt</p>	<p>Die Geschichte meiner strapaziösen Familie. Eine 50-jährige Wahlberlinerin gewährt Einblick in die wechselvolle Geschichte ihrer „strapaziösen Familie“</p>

Das Zentrum <i>Saramago, José</i> → Ro Sar	Der alte Cipriano Algor betreibt mit seiner Tochter Marta in einem portugiesischen Dorf eine kleine Töpferei.
Eine Handvoll Worte <i>Moyes, Jojo</i> → Ro Moy	1960. Jennifer Stirling müsste eigentlich glücklich sein: Sie führt ein sorgloses Leben an der Seite ihres wohlhabenden Mannes. Doch ihr Herz gehört einem anderen und er bittet sie, alles für ihn aufzugeben.
Der Traum meiner Mutter <i>Munro, Alice</i> → Ro Mun	Vier Erzählungen spielen mit der Irritation von Zeitverschiebung und Perspektivenwechsel und locken den Leser mit Andeutung und Aussparung in das Reich dunkler Ahnungen.
Fegefeuer <i>Oksanen, Sofi</i> → Ro Oks	Die alte Estin Aliide Truu wird eines Tages von ihrer Vergangenheit eingeholt: die Russin Zara, die auf der Flucht in ihrem Garten landet, ist ihre Nichte.
Mehr als ein Sommer <i>Eriksson, Ann</i> → Ro Eri	Das hat Trevor gerade noch gefehlt: Ausgerechnet er, der das Reisen und fremde Menschen hasst, stolpert auf einer Geschäftsreise von einem schrulligen Erlebnis ins andere.
Agent 6 <i>Smith, Tom Rob</i> → Ro Smi	Ein Ex-MGB-Agent gerät als Berater der Sowjetischen Besatzer in Afghanistan in große Gewissenskonflikte.
Ein Mann namens Ove <i>Backman, Fredrik</i> → Ro Bac	Ove macht jeden Morgen seine Kontrollrunde durch die Nachbarschaft. Alles soll seine Ordnung haben. Doch dann ziehen neue Nachbarn ein und mit Oves Ruhe und seiner Ordnung ist es vorbei.
Inferno <i>Brown, Dan</i> → Ro Bro	Dante Alighieris „Göttliche Komödie“ bietet Anhaltspunkte für eine rasante Spurensuche Robert Landons durch halb Europa.
Teufelfrucht <i>Hillenbrand, Tom</i> → Ro Hil	Der Koch Xavier Kieffer führt ein beschauliches Leben in Luxemburg. Bis eines Tages die Leiche eines Gastro-Kritikers in seinem Restaurant liegt.
Dracula Die Wiederkehr <i>Stoker, Dacre</i> → Ro Sto	London 1925, Quincey Harker erkennt während es Theaterstückes „Dracula“, dass die Geschichte seiner Eltern dargestellt wird.
Kaltes Blut <i>Franz, Andreas</i> → Ro Fra	Die 15-jährige Selina ist nicht aus dem Reitstall nach Hause zurückgekehrt. Darüber herrscht im wohlhabenden Frankfurter Vorort Entsetzen und Fassungslosigkeit.
Unsichtbare Spuren <i>Franz, Andreas</i> → Ro Fra	Ein Täter, der nach Zufallsprinzip mordet? Im tiefsten Winter 1999 wird in Norddeutschland die Leiche der 17-jährigen Sabine gefunden.

Etta und Otto und Russell und James <i>Hooper, Emma</i> → Ro Hoo	Die 83-jährige Etta hat noch nie das Meer gesehen. Mit etwas Schokolade, Wanderschuhen und einem Gewehr macht sie sich daher auf den 3232 Kilometer langen Weg an die Ostküste Kanadas.
Eine Frau von vierzig Jahren <i>Sackville-West, Vita</i> → Ro Sac	Die Geschichte einer unkonventionellen Liebe.
28 Tage lang <i>Safier, David</i> → Ro Saf	Die sechzehnjährige Mira schmuggelt Lebensmittel, um im Warschauer Ghetto zu überleben. Dann schließt sie sich dem Widerstand an. Der kann der übermächtigen SS länger trotzen als vermutet.
Die Kaffeerösterin <i>Torregrossa, Giuseppina</i> → Ro Tor	Palermo in den 1940er Jahren: Genziana will unbedingt den Familienbetrieb übernehmen. Aber als Frau scheint das unmöglich.
Eine italienische Kindheit <i>Zapperi, Roberto</i> → Ro Zap	Der italienische Historiker, FAZ-Feuilletonist schildert seine Kindheit im faschistischen Italien der 1940er Jahre.
Tiepolos Fehler <i>Rausch, Roman</i> → Ro Rau	Kommissar Kilian ermittelt. Ein Schüler Tiepolos möchte das Werk seines Meisters vollenden, das dieser zu Lebzeiten nicht vollbrachte.
Ich könnte am Samstag <i>Watson, Mark</i> → Ro Wat	Erst seine Putzfrau macht Xavier klar, dass es sich lohnt, am Leben anderer Anteil zu nehmen und damit seinem eigenen Glück auf die Sprünge zu helfen.
Ostfriesenwut <i>Wolf, Klaus-Peter</i> → Ro Wolf	Im Hafenbecken von Leer wird die Leiche einer jungen Frau gefunden. Doch Ann Kathrin Klaasen ahnt nicht, dass sie mit ihren Ermittlungen nicht nur sich selbst in große Gefahr bringt.
Der Überläufer <i>Lenz, Siegfried</i> → Ro Len	Im letzten Kriegssommer soll eine kleine Einheit, die sich in einer Waldfestung verschanzt hat, eine Eisenbahnlinie bewachen. Doch dem jungen Soldaten Walter Proska und seinen Kameraden scheinen die Befehle zunehmend menschenverachtend.
Eskapaden <i>Walker, Martin</i> → Ro Wal	In seinem achten Fall erhält Bruno, Chef de police, eine Einladung ins Schloss des Kriegshelden und Patriarchen Marco Desaix. Am nächsten Morgen erwacht einer der Gäste nicht mehr.
Germany 2064 <i>Walker, Martin</i> → Ro Wal	Ein Zukunftstriller in dem Deutschland einerseits aus staatlich überwachten, digitalisierten Städten mit Roboterwesen, andererseits aus anarchisch, naturverbundenen Kommunen besteht.
Vom Ende der Einsamkeit <i>Wells, Benedict</i> → Ro Wel	Nach dem Tod ihrer Eltern endet die behütete Kindheit von Jules und seinen Geschwistern abrupt und sie brauchen lange, um diesen Schicksalsschlag zu verarbeiten. Als Erwachsene holt sie die Vergangenheit wieder ein.

Mäuse sind unscheinbar,
aber sie haben Erfolg bei Frauen.
(Art van Rheyn)

Sachbücher:

Im Zweifel glauben <i>Käßmann, Margot</i> → Cm Kae	Zweifel stellen sich ein, persönliche und öffentliche Krisen stellen den Kindheitsglauben in Frage. Margot Käßmann hat solche Krisen selber erlebt und durchgestanden.
Halbwissen eines Volljuristen <i>Dusse, Karsten</i> → Sc 3 Dus	Egal ob Nachbarschaftsstreit, Scheidungsrecht oder Ärger im Job: Rechtsanwalt Karsten Dusse, greift alle juristischen Alltagfragen auf und verrät die passenden Gesetze dazu.
Gück kommt selten allein <i>Hirschhausen, Eckart von</i> → Fd Hir	Ein Buch für Glückspilze und Pechvögel, für Optimisten und Pessimisten.
Gebrauchsanweisung für Schottland <i>Ohff, Heinz</i> → Ed Ohf	Dass Schottland nicht England ist, sollte am Anfang einer Reise ins Land der „Scots“ stehen. Ein Blick auf die Schotten jenseits von Kilts, Dudelsack und Loch Ness.
Mit dem Hausboot durch Irland <i>Böckl, Harald</i> → Ed Mit	Eme, Shannon, Link, Grand Canal, Royal Canal Urlaub abseits ausgetretener Touristenpfade. Mit dem Hausboot entdeckt man das Land von einer neuen Seite.
Warum die Sache schiefgeht <i>Duve, Karen</i> → Se Duv	So wird das nichts! Karen Duves furioser Essay über eine Menschheit, die dabei ist, sich selbst abzuschaffen.
Eigensinn <i>Nuber, Ursula</i> → Pb 3 Nub	Die starke Strategie gegen Burnout und Depression und für ein selbstbestimmtes Leben. Nein-Sagen und zu seiner Meinung stehen – der Schutzschild Eigensinn hilft.
Inside IS – zehn Tage im Isalmischen Staat <i>Todenhöfer, Jürgen</i> → Gi 1 Tod	Die erschreckenden Erkenntnisse enthüllen die mörderischen Absichten des sogenannten Kalifats, das einen weltweiten Gottesstaat ausrufen möchte.
Was ist eigentlich evangelisch? <i>Herlyn, Okko</i> → Cg Her	Der Pfarrer, Ethik-Professor, Liedermacher und Kirchenkabarettist Okko Herlyn geht der Frage nach, was typisch ist am „Evangelisch – Sein“.
Physik für echte Männer <i>Apolin, Martin</i> → Nd Apo	Themen aus dem Alltag, vorwiegend von Männern physikalisch einwandfrei und leicht verständlich erklärt.

Neues bei den Zeitschriften

Wir haben viele Vorschläge erhalten und haben für Sie neue Zeitschriften ins Programm genommen. Diese können ab sofort ausgeliehen werden:

✓ **Brigitte Woman (Ausgaben ab Januar 2016)**

Das Magazin für Frauen ab 40.

Hier treffen Sie auf interessante Menschen, auf spannende Artikel und streitbare Meinungen.



✓ **Bergwelten (ab Ausgabe Nr. 3/2016)**



Das alpine Erlebnismagazin richtet sich an diejenigen, die sich mit Freude in Natur und Bergen bewegen oder einfach gerne davon träumen.

✓ **Servus in Stadt & Land (ab Ausgabe Juli/2016)**

ist ein regionales und saisonales Lebensstil-Magazin, das in den lebendigen Traditionen und Werten des österreichischen Kulturraumes sowie im ganzen Alpenraum verwurzelt ist.



✓ **Wohnidee (ab Ausgabe Juli/2016)**



rund um das Thema Wohnen im Haus und im Garten. Mit vielen Ideen zum Gestalten und Dekorieren.

Ab dem 01.08.2016 ändert sich einiges bei der Zeitschriften-Ausleihe:

- Der **Präsenzbestand wird aufgehoben** und sämtliche Zeitschriftenausgaben können sofort nach dem Erscheinen ausgeliehen werden.
- Die Ausleihzeit für Zeitschriften beträgt **eine Woche** und kann auf **Nachfrage um eine weitere Woche verlängert** werden.
- Es können **maximal drei Ausgaben je Zeitschrift** ausgeliehen werden.

Viel Spaß beim Lesen, Ideen holen, Vorhaben planen, Rezepte ausprobieren, Pläne schmieden, Ziele stecken, Auszeiten nehmen...



Neues „Lesefutter“ für unsere jungen LeserInnen:

Der Mond ist aufgegangen <i>Claudius, Matthias</i> → Jm 1 Mon	Das bekannte Abendlied vom M. Claudius wird von einer zeitgemäßen Bildergeschichte begleitet.
Die kleine Raupe Nimmersatt <i>Carle, Eric</i> → Jm 1 Car	Mein Fingerpuppenbuch
Nalle spielt allein <i>Wirsén, Stina</i> → Jm 1 Wir	Nalle will spielen, aber sein Freund Vogel geht Oma besuchen und Kaninchen ist schon mit jemand anderem verabredet.
Kleopatra <i>Gmehling, Will</i> → Jm 1 Kle	Kleopatra ist eine Hyäne und wohnt auf einer Müllhalde mit einem kleinen Laden voller Sachen, die keiner mehr haben will.
Sommer-Wimmelbuch <i>Berner, Rottraud Susanne</i> → Jm 1 Ber	Großformatiges Bilderbuch ohne Text, das mit vielen Bilddetails ganze Geschichten über eine Stadt im Sommer erzählt.
Eulen <i>Hiaasen, Carl</i> → Ju 2 Hia	Ausgerechnet da, wo die vom Aussterben bedrohten Kanincheulen nisten, will eine Fast-food-Kette bauen.
Maggie und die Stadt der Diebe <i>Hertweck Patrick</i> → Ju 2 Her	Die 13-jährige Maggie entkommt ihren Entführern und findet bei einer Bande junger Dieben Unterschlupf.
Asterix - Der Papyrus des Cäsar <i>Ferri, Jean-Yves</i> → Ju 2 Ast	Julius Cäsar streicht eine blamable Passage über den Widerstand eines gallischen Dörfleins aus seinem Buch, das Original gelangt aber zu diesen Galliern.
Das Buch vom Anfang von Allem <i>Oberthür, Rainer</i> → Jc Obe	Bibel, Naturwissenschaft und das Geheimnis unseres Universums.
Zeitenzauber Die goldene Brücke <i>Völler, Eva</i> → Ju 3 Voe	Nachdem die sympathische Anna in den Geheimbund der Zeitenwächter aufgenommen wurde, geht ihre zweite Reise nach Paris im 17. Jahrhundert.
Sommerfrost <i>Martini, Manuela</i> → Ju 3 Mar	In der Hitze des Sommers genießt Lyra die Ferien in Marbella. Doch dann wird ein Mädchen tot aufgefunden.
Biss zum Morgengrauen <i>Meyer, Stephenie</i> → Ju 3 Mey	Bella verliebt sich in Edward. Das ist nicht ungefährlich, den Edward entpuppt sich als Vampir.
Der Geschmack von Wasser <i>Itäranta, Emmi</i> → Ju 3 Ita	Es herrscht Trinkwasserknappheit im Land. Aber es gibt eine geheime Wasserquelle in der Felshöhle.

Veranstaltungen:



Tiere sind die besten Freunde.
Sie stellen keine Fragen und kritisieren nicht.
(Mark Twain)

Ferienprogramm in der Bücherei

Heuer veranstaltet das Büchereiteam in den Sommerferien für Kinder (Anmeldung erfolgt über die Volkshochschule Bad Reichenhall) folgendes Programm:



- Mittwoch, 10. August 2016 von 10:00 Uhr bis ca. 11:30 Uhr

"Taschenlampengeschichten über Susi Spinne und andere lustige Tiere mit Spielaktionen"
für Kinder von 4 – 6 Jahre (kostenlos)

- Donnerstag, 18. August 2016 von 09:30 Uhr bis ca. 11:30 Uhr

"Mit Büchern abheben" - die Bücherei als Flughafen
für Kinder von 7 - 9 Jahre (kostenlos)



- Samstag, 20. August 2016 ab 17:00 Uhr bis 22.00 Uhr

"Spannende Spielenacht mit Brotzeit"

für Kinder ab 10 Jahre

Abholzeit nach Rücksprache,

eine Einverständniserklärung der Eltern ist erforderlich.

Unkostenbeitrag für die Verpflegung: € 2,00



Die, für die Teilnahme an der Spielenacht nötige, Einverständniserklärung ist bitte in der Bücherei vorab oder auch am Aktionstag erhältlich.

Freie Restplätze können bei der Bücherei am Mittwoch den 27.07.2016 und Donnerstag den 28.07.2016 telefonisch, oder auch persönlich, von 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr belegt werden.

Lesezauber für Kids

Dienstag von 17:00 Uhr bis 17:30 Uhr



Büchereimitarbeiter lesen Kindern aus Bilderbüchern vor und nehmen die kleinen und großen Zuhörer mit auf die Reise ins Reich der Phantasie.

Literarische Abende

Zu unserem literarischen Abend laden wir Sie recht herzlich ein:

Dienstag, 12.07.2016: **Aldous Huxley „Schöne Neue Welt“**
Referentin: Karin Bengs

Dienstag, 09.08.2016: **„Von Rostock nach Syrakus,
eine lyrische Reise“**
Referentin: Dr. Sabine Richter

Dienstag, 13.09.2016: **„Slavomir Mrozek: Der Perverse“**
Referent: Rainer Landeck



Beginn um **19.30 Uhr** in der Bücherei und wie immer kostenlos.

Bücher-Flohmarkt

Der nächste Bücherflohmarkt im Pavillon der Stadtkirche findet an folgenden Terminen statt:



16./17. Juli,
20./21. August und 08./09. Oktober 2016

Am Samstag sind wir von **11 bis 14 Uhr** für Sie da und
am Sonntag von **11 bis 13 Uhr**.

Näheres zum Angebot entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

**Einen ständigen Bücherflohmarkt mit vielen lesenswerten „Fundstücken“
finden Sie in unserem Büchereipavillon.**

...und das „Wesentliche“ zum Schluss!

Wer Bücher lesen und leihen möchte, kann dies zu folgenden Öffnungszeiten in unserer Bücherei tun:

 Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 15:30 – 18:00 Uhr  Freitag 09:30 – 11:00 Uhr und 15:30 – 18:00 Uhr  Sonntag 10:00 – 12:00 Uhr 
--



Übrigens ...

Katzen erreichen mühelos,
was uns Menschen versagt
bleibt:
durchs Leben zu gehen,
ohne Lärm zu machen.

Ernest Hemingway

Herausgeber: Öffentl. Evang.-Luth. Bücherei,
Gabelsbergerstr. 3,
83435 Bad Reichenhall, Tel.: (0 86 51) 24 34

Redaktion: Regina Gündisch

Die Büchereizeitung erscheint mehrmals jährlich und ist kostenlos.

Die gesamte Ausleih- und Veranstaltungsarbeit ist ehrenamtlich.

Für Spenden zugunsten der Bücherei bedanken wir uns herzlich.

Besuchen Sie uns unter: www.evangel-buecherei-badreichenhall.de

Schreiben Sie an uns: ausleihe@evangel-buecherei-badreichenhall.de